

## > Der Naturpark Ballons des Vosges

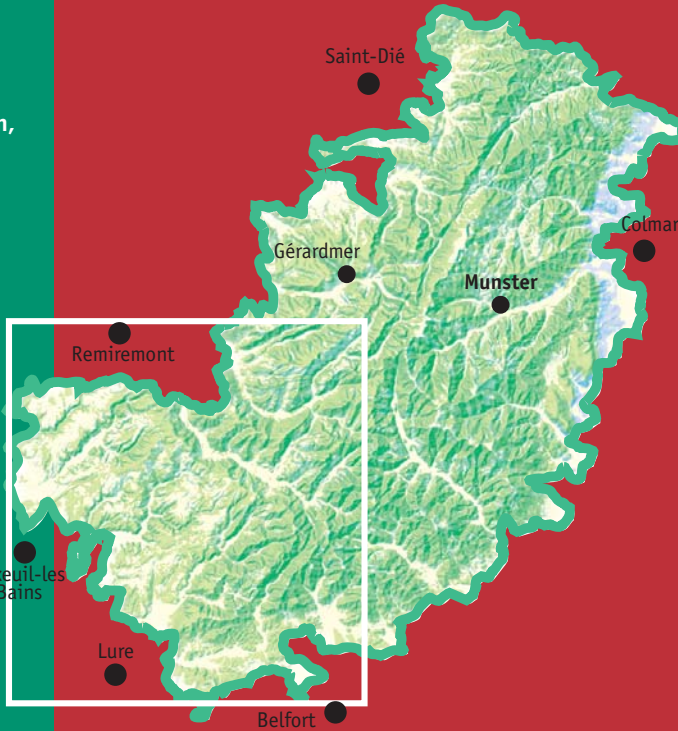
Am Schnittpunkt der Regionen Elsass, Lothringen und Franche-Comté gelegen, umfasst der Naturpark Ballons des Vosges 208 Gemeinden der südlichen Vogesen. Das Landschaftsbild reicht von Hochweiden und Wäldern über Bergdörfer, Seen und Weiher bis hin zu Weinbergen und tiefen Tälern. Am besten erschließen sich die natürlichen und kulturhistorischen Schönheiten auf einem Lehrpfad, einem historischen Rundgang oder einer geführten Wanderung und dazu dem vom Park angebotenen umfangreichen Info-Material: Führer, Broschüren, Veranstaltungskalender.

Die Taschenführer des Naturparks Ballons des Vosges präsentieren die wichtigsten Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten auf einen Blick. Darin wird der Naturpark, ein riesiges Gebiet mit einer Fläche von über 3 000 km<sup>2</sup>, in zusammenhängenden geographischen Zonen beschrieben.

## > Von den Tausend Seen zu "La Vôge"

Am Südwestrand der Vogesen formten die Gletscher vor 12 000 Jahren eine einmalige Landschaft aus Heideland, Wiesen und Wäldern, durchsetzt mit einer Vielzahl von Bächen und Weihern. Gehen Sie mit dem Taschenführer *Von den Tausend Seen zu "La Vôge"* auf Entdeckungsreise durch diese faszinierende Region! Das Heft enthält Informationen über typische Naturlandschaften wie auch zirka 60, für jedermann geeignete Ausflugs- und Besichtigungsvorschläge. Der besseren Orientierung halber sind die wichtigsten Angaben am Ende der Broschüre noch einmal zusammengefasst.

ISBN 2-910328-43-0



Satz und Gestaltung: Arc en Ciel  
Übersetzung: Andrea Müller-Lereuil  
Bildnachweis: Marc Paygnard, Denis Brinard, Mathieu Lech, Jack Varet, Joël Galmiche, Yves Kohler, Anne Kländienst, Dominique Tissier, OT Plombières-les-Bains, OT Remiremont, Isabelle Yung, Olivier Claudon, Phil Umbdenstock, Jacques Martin, Christine Faivre, Besson  
Impression Schrag - Mai 2003

# Von den Tausend Seen zu "La Vôge"



> Taschenführer des Naturparks „Ballons des Vosges“



# Von den Tausend Seen zu "La Vôge"

Vor 12 000 Jahren formten Gletscher zwischen dem Ballon de Servance und dem westlichen Rand der Vogesen eine einmalige Landschaft: die Tausendseenplatte. Eine

faszinierende Hochfläche, bestehend aus Heideland, Wiesen und Wäldern, durchsetzt mit Flüssen und Weihern. Gleich daneben erstreckt sich die "Vôge", eine berühmte Thermal-, Obstanbau- und Brantweinregion.

Kurz, eine Gegend mit einer Fülle von Sehenswürdigkeiten und Ausflugsmöglichkeiten, von Naturbiotopen über Museen, Baudenkmäler und ländliche Kleinodien bis hin zu Lehrpfaden und

Wander- und Mountainbikerouten. Und dazu gesellt sich noch ein umfangreiches Rahmenprogramm mit geführten Ausflügen, Konzerten, Dorffesten, Bauernmärkten... Informieren Sie sich im Veranstaltungskalender des Naturparks oder bei den örtlichen Verkehrsämtern!

Finden Sie in diesem Taschenführer eine Auswahl von über 60 Ausflugsmöglichkeiten und Besichtigungsmöglichkeiten!



Fische aus den „Tausend Seen“



Kirschblüte

## Zwischen Franche-Comté und Lothringen

### Die Tausendseenplatte

Das sanft hügelige Relief dieser Region entstand im Quartär, als Ausläufer eines Moselgletschers den alten Granitstock und seine Sandsteinsedimente abschleifen. Nach der Eisschmelze bildeten sich dann die typischen Torfmoore, charakterisiert durch eine einzigartige, 12 000 Jahre alte Vegetation. Schon im Mittelalter hoben die Bewohner dieser armen Gegend in den feuchten Senken Fischteiche aus: Diente der Torf ihnen als Brennstoff, so waren die Fische ein willkommener Eiweißlieferant. Und auch heute noch lassen manche Besitzer die Weiher gemäß alter Tradition abfischen. Wer selbst angeln möchte, sollte sich an die Verkehrsämter wenden; die Seen sind meist in Privatbesitz. Oder Sie beteiligen sich an einem der im Naturpark organisierten Ausflüge, die interessante Einblicke in die Vielfalt dieser kostbaren Biotope gewähren.

### Das Thermalwasser von Plombières-les-Bains

Dank zahlreicher Quellen sind die Vogesen eine wasserreiche Region. Große Heilkräfte werden dabei dem - vor 2 000 Jahren von den Römern entdeckten - Thermalwasser von Plombières zugeschrieben, das mit 84° C zu den heißesten Quellen Europas zählt. Heute gibt es neben dem traditionellen Kurbetrieb auch ein breit gefächertes Fitness- und Wellness-Angebot.



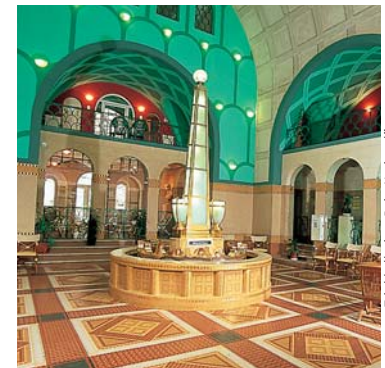
Steinbruch für Mühlesteine



Hochmoor von Eromagny



Leeren der Fischweier



Trinkhalle im „Bain National“



## Rund um Château-Lambert

### ♥ Château-Lambert und sein Heimatmuseum.

Die Häuser des kleinen Bergdorfes gruppieren sich um eine Kapelle ⬆ ④, die 1616 von den Spanischen Königen, den damaligen Herren der Franche-Comté, errichtet wurde. Im 17. Jh. wurde in dem Weiler Kupfer abgebaut.



Kapelle von Château-Lambert

Das „Musée de la Montagne“ (Heimatmuseum) M ⑤ erinnert an das ländliche Leben anno dazumal und an zahlreiche Berufe aus dem Bereich der Waldwirtschaft und des Bergbaus.



Heimatmuseum

**Interessant:** Der „Sentier des écoliers“. Ⓞ ⑦  
Ein Naturlehrpfad über Landschaft und traditionelle Lebensweise der südwestlichen Vogesen.



### Instruktiv:

Die in einer alten Schule untergebrachte „Maison de la nature des Vosges saônoises“ ⬆ ⑥ bietet Kinderfreizeiten zum Thema Natur. Zum Programm des Infozentrums zählen aber auch Natur-Führungen für jedermann.

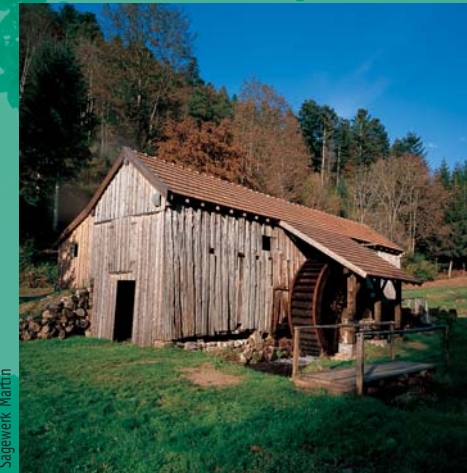


Schwartzspecht:



Anschauungsunterricht in der Natur

## Entlang der Doue de l'Eau



Sägewerk Martin

**Interessant:**  
Das unlängst restaurierte Sägewerk Martin ⬆ ⑫ ist ein typisches Kulturdenkmal im Tal der Doue de l'Eau; besonders zu Beginn des 20. Jh. waren solche Wasserkraftanlagen hier weit verbreitet.

Besichtigungen und Säge-Vorführungen auf Anfrage.

### Sehenswert:

Am Ognon-Fall ★ ⑭ wurde der Fels einst ausgehöhlt, damit das Wasser leichter abfließen konnte und Servance von verheerenden Hochwasserkatastrophen verschont blieb.



Ognon-Fall



Retabel von Servance

⬆ Hoch über den Tälern von Mosel und Ognon erhebt sich die „Schneemadonna“ ⑧. Mit der Statue dankten die Bewohner 1855 der Jungfrau Maria für ihren Schutz vor der Cholera.

⬆ Wanderungen (1,5 bis 3 Std.) ab Château-Lambert ⑨ und Haut-du-Them ⑩.

⬆ Wanderungen im St.-Antoine-Massiv (2,5 bis 4 Std.) ab Belfahy ②, Fresse ③, Miellin ⑪ und Servance ⑮.



Blasiuskapelle

⬆ Wunderschöner Ausblick auf Belfahy vom Felsplateau „roches du château“ ①. Orientierungstafel.

**Bemerkenswert:**  
Zahlreiche Holzaltäre zieren die Gotteshäuser im Département Haute-Saône. Besondere Beachtung verdienen die mit reichen Schnitzereien versehenen Retabeln in der Kapelle von Château-Lambert (17.-18.Jh.) ⬆ ④ und in der Kirche von Servance ⬆ ⑮.



# Das Plateau

**Sehenswert:**  
Der „Notstall“ oder  
„Beschlagstand“  
in Ecomagny ★<sup>19</sup>,  
wo bis vor gar nicht so

## Auf der Tausendseenplatte



Historischer Beschlagstand in Ecomagny



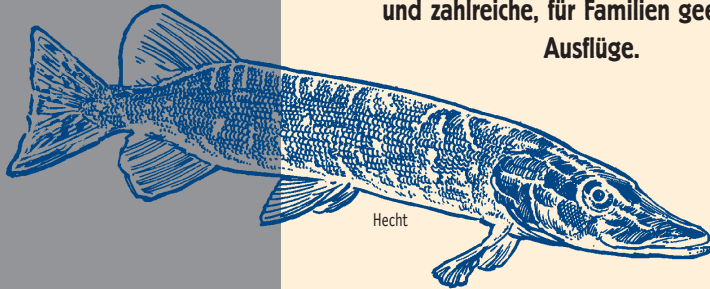
Einer der tausend Seen

langer Zeit die Ochsen  
beschlagen wurden.

**Interessant:** Die  
Tausend-Seen-Tour ➤  
<sup>16</sup> erschließt eine  
aus Feuchtgebieten,  
Wäldern und  
Heideland bestehende  
Landschaft.

### ♥ Die Tausendseenstraße ○ <sup>24</sup>

Bemerkenswerte Orte und Landschaften säumen  
auf einer Länge von 60 km, in sanftem Auf und Ab,  
eine von Gletschern geformte und von  
Menschenhand gepflegte Gegend. Die Broschüre  
bietet 14 nach Themen geordnete Etappen  
und zahlreiche, für Familien geeignete  
Ausflüge.



Hecht

### Interessant:

Der „Weiher-Pfad“ ○ <sup>17</sup>,  
der sich durch eine typische  
Hochplateaulandschaft  
schlängelt.

Der „Epoisssets-Pfad“ ○ <sup>18</sup> zwischen Heideland,  
Wiesen, Weihern und Wäldern.

Der „Naturpfad des Plateaus von Esmoulières“

○ <sup>21</sup> inmitten von Weiden  
und traditionellen Gehöften.

Der Lehrpfad von Ecomagny ○ <sup>20</sup>  
gibt Einblick in die Besonderheiten  
des Vieux-Hochmoores  
und die Baudenkmäler des Orts.



**Sehenswert:** Das reich  
verzierte Holzretabel  
der Kirche  
Saint-Barthélemy aus  
dem 18. Jh. ⬆ <sup>27</sup>.

## Rings um Melisey

In der Kirche von Melisey ⬆ <sup>22</sup> befinden sich  
prunkvolle Sarkophage aus der Merowingerzeit, die bei  
Grabungen in der Apsis entdeckt wurden. Daneben  
kann auch eine Ausstellung sakraler Gegenstände  
besichtigt werden.

Im Dorf selbst sollte man den am Wasser entlang  
führenden Melisey-Rundweg nicht versäumen ○ <sup>26</sup>.

Ein Netz von Kanälen zeugt hier von der  
Bedeutung, welche die Wasserkraft einst  
für zahlreiche Berufe hatte.

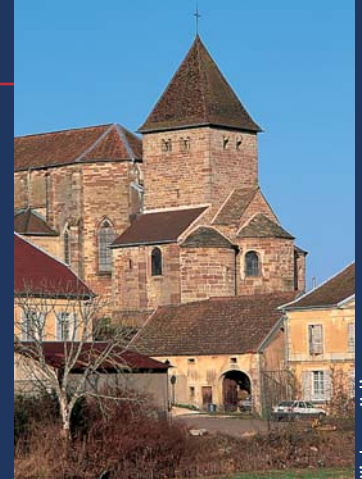


### Interessant:

In der Bégeot-Mühle ⬆ <sup>23</sup>  
wird heute noch Korn gemahlen.  
Ein raffinierter Mechanismus  
trieb mehrere Maschinen an:  
Dreschtrommel, Presse, Mahlstein,  
Turbine... Besichtigung auf Anfrage.



Bégeot-Mühle



Kirche von Melisey



### Interessant:

➤ <sup>25</sup> Der Mühlenrundweg schlängelt sich, vorbei an Weihern und Heideland,  
von Mühle zu Mühle.

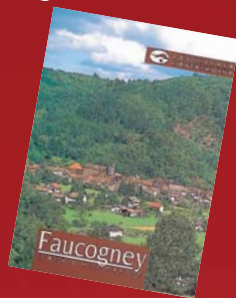




XV-Turm in Faucogney

# Breuchin-Tal

## In Faucogney



♥ In dem mittelalterlichen Städtchen hoch über dem Tal der Oberen Breuchin führt ein markierter Rundweg 32 zu zahlreichen Gebäuden aus dem Mittelalter und dem 18. Jahrhundert. Beim Anschluss der Franche-Comté an Frankreich war Faucogney die letzte Festung, die von den Soldaten Ludwigs XIV. erobert wurde.



Steinmarterl in La Longine



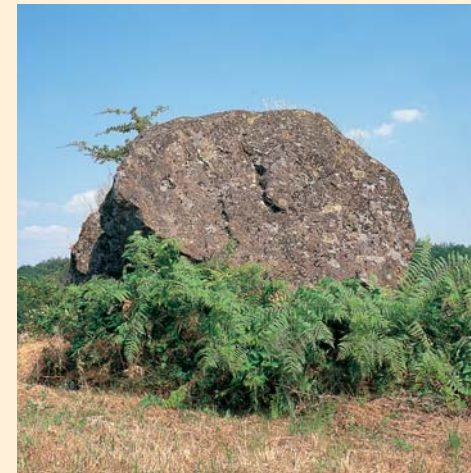
Entdecken sie auf der Panorama-Tour 32 mit ihren 6 Orientierungstafeln die Landschaften des Oberen Breuchin-Tales!



Helfest in Raddon

## Bei Saint-Bresson

**Interessant:**  
Der Raddon-Pfad und seine natürliche Vielfalt  
35 :  
Vogesensandstein, Nadelwälder und Landwirtschaft.



Mourey-Stein



Sandsteinschindeln

Zahlreiche Gehöfte und religiöse Bauten wie die Kapelle Saint-Brice 36 und die Kirche von Saint-Bresson sind mit Sandsteinplatten („laves“) gedeckt.



Jahrmarkt von Saint-Bresson



Grasfrosch



Columban-Kapelle

2- bis dreistündige Wanderungen 31 ab

Faucogney. Von der Martinskapelle über Faucogney 30 reicht der Blick weithin über das Tal der Breuchin.




Martinskapelle

**Sehenswert:** Der Mourey-Stein ★ 33 in Les Fessey, der in der Weihnachtsnacht angeblich im benachbarten Weiher auftauchte.

**Sehenswert:** Der aus dem 18. Jh. stammende, bunt bemalte Holzschatz in der Kirche von Faucogney 29 ist typisch für die Haute-Saône. Ebenso bemerkenswert das Holzretabel in Ste-Marie-en-Chanois 38.



**Sehenswert:** Zahlreiche Kapellen und Sakralbauten in der Gegend beziehen sich auf den heiligen Columban. Von Luxeuil-les-Bains 57 bis nach Annegray begründeten der irische Mönch und seine Schüler im 6. Jh. Kultstätten; so etwa die Einsiedelei von Saint-Valbert 51 und die Columban-Kapelle 37. Kreuze an Weggabelungen und in Dörfern, wie etwa in La Longine 34, künden zudem vom tiefen Glauben der Bewohner.









**Sehenswert:** In kleinen Holzschuppen direkt neben dem Bauernhof, so genannten „chalots“  48, wurden einst Getreide, Obst, Wurst, Alkohol und auch wichtige Papiere aufbewahrt.





Alter Kornspeicher

Zahlreiche denkmalgeschützte Kreuze gibt es in Fougerolles  42 und in Le Val d'Ajol  54, so etwa das Jaranceau-Kreuz.

 „La Feuillée nouvelle“  53 hoch über Le Val d'Ajol ist im Sommer ein beliebtes Ausflugsziel der Kurgäste.

 Wanderungen (2,5 bis 3,5 Std.) ab Girmont-Val d'Ajol  43, Plombières-les-Bains  49 und Le Val d'Ajol  55.

**Sehenswert:** Die Einsiedelei von Saint-Valbert  51, benannt nach einem Schüler des hl. Columban, und der Tierpark  52.



# Täler der Augronne und der Combeauté

## Tal der Augronne






Nationalbad in Plombières

♥ Aus einer Granitspalte dieses bewaldeten, tief eingeschnittenen Tales sprudelt das berühmte heiße Thermalwasser von Plombières-les-Bains. Die bis auf die Römer zurückgehende Geschichte des Heilbads zeigt sich in einer in Lothringen einmaligen Architektur, die sich am besten

bei einem historischen Rundgang  44 oder einer Stadtführung  45 entdecken lässt.



**Interessant:** Das Museum Louis-François  46 mit Gemälden prä-impressionistischer Künstler, Stickereien, Erzeugnissen des örtlichen Handwerks aus dem 18. und 19. Jh. und einer Dauerausstellung über den Thermalbetrieb anno dazumal.

Der Garten  47 des Kaiserparks, angelegt auf Veranlassung von Napoleon III., der mit Kaiserin Eugénie hier kurte. Ein botanisches Juwel mit Namens- und Altersangaben für die meisten Bäume. Der Panoramapfad („Regards sur Plombières“)  50 mit herrlichen



Kaiserpark



Dauerwürste aus dem Val d'Ajol

Fougerolles und Le Val d'Ajol besitzen beide aufgrund der Qualität ihrer lokalen Erzeugnisse - des Kirschwassers und der Andouille-Würste - das Prädikat „Site remarquable du goût“. Das (aber bitte in Maßen zu genießende!) Kirschwasser von Fougerolles wird traditionell aus der „guigne“-Kirsche gebrannt, die aus der Veredelung robuster Hochland-


Kirschbäume hervorgegangen ist. 10 kg Kirschen sind für einen Liter Kirschwasser nötig, das vor dem Genuss mehrere Jahre in Glasballons reifen muss. Beim Kirschenfest am ersten Julisonntag und beim Kirschbeignet-Markt am dritten Septembersonntag treffen sich Liebhaber der süßen Frucht und Fachleute der Branche. Dagegen steht die nach

alter Tradition jeweils zur Hälfte aus Schweinsmagen und Schweinefleisch hergestellte „Andouille du Val d'Ajol“ im Zentrum eines großen Volksfests am dritten Februarmontag. Zwei Vereinigungen, die „Zunft der Branntwein-koster“ und die „Andouille-Kenner“, werben für die lokalen Erzeugnisse und sorgen so für den Erhalt des traditionellen Knowhows.



**Interessant:** Alles zum Thema Kirschen, Geologie und Hanfrösten erläutert der Lehrpfad „Sentier des Pierres de Rouge“  40. Der Mountainbike-Rundweg durch das Tal der Augronne  41 führt quer durch die Wälder und Obstwiesen von Fougerolles.

## Tal der Combeauté

♥ Das „Ecomusée du pays de la Cerise“  39 zeigt die verschiedenen Facetten der Branntweinerzeugung und des Lebens in Fougerolles zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

In Le Val d'Ajol und Le Girmont-Val d'Ajol bieten sich vielfältige Wanderungen an, die eine Fülle von Landschaften und Aussichtspunkten erschließen. Genießen Sie die Produkte der heimischen Erzeuger, insbesondere die „Andouille du Val d'Ajol“!



Blühende Obstwiesen



Bei der Kirschernte



Sandsteingedeckte Häuser



Destillierkolben






# Ziele in der Umgebung

## Lure

Die im 7. Jh. vom hl. Deicolus gegründete Abtei von Lure wurde während der Französischen

Revolution teilweise zerstört.


Heute beherbergen die Gebäude mit Blick auf den Lac de la Font die




Bezirksverwaltung. In der Martinskirche  50 verdienen ein Retabel aus bemaltem Stuck aus dem 18. Jh. und eine denkmalgeschützte Orgel Interesse. Lure ist auch die Heimat von Georges Colomb, eines der Väter des französischen Comics, dessen Konterfei in der Hauptstraße zu sehen ist.

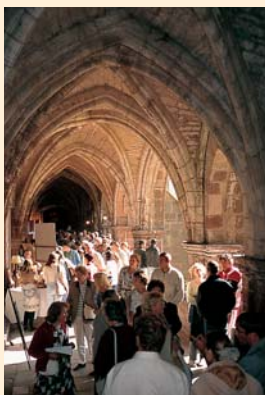


Sitz der Bezirksverwaltung

## Luxeuil-les-Bains

2 000 Jahre Geschichte und eine reiche Vergangenheit spiegeln sich in Luxeuil-les-Bains mit seinem schon von den Römern gegründeten Thermalbad, der Columban-Abtei  57 und dem Kreuzgang aus dem


15. Jh. Sehenswert auch das Kriegsmuseum („Musée du Combattant“)  58 sowie eines der ältesten Archäologiemuseen Frankreichs  59, das Spitzmuseum mit Klöppelschule  60 und der alte Stadtkern mit prachtvollen Palais aus Gotik und Renaissance.



Kreuzgang der Columban-Abtei

## Remiremont

Die Geschichte von Remiremont begann im Jahre 620 mit der Gründung einer Klostersgemeinschaft auf dem Berg St. Mont durch Romaric und Amé. Die Abtei wurde das erste Kapitel adliger Stiftsdamen in Lothringen; ihr Einflussbereich sollte sich bald auf weite Teile der Vogesen erstrecken.



Nicht versäumen sollte man einen Gang durch das historische Zentrum mit der Stiftskirche Saint-Pierre, dem Abtspalais und dem 63-bogigen Laubengang. Das Museum Charles-de-Bruyères  61 gibt Einblick in Brauchtum und Heimatgeschichte.

Im Museum Charles-Friry  62 hängt u.a. ein Bild von Georges de la Tour.




Stiftskirche Saint-Pierre

## Ronchamp

Zwei Jahrhunderte bestimmte die Kohleförderung das Leben in Ronchamp und Umgebung. Das Grubenmuseum  64 zeugt vom Aufschwung des Bergbaus, aber auch von der erwachenden Arbeiterbewegung und vom technischen und sozialen Fortschritt. Lehrpfade  65 führen auf die Spuren der Bergleute und erläutern das Leben der Bewohner von Ronchamp anno dazumal.




Bergbau-Utilensien


Auf einer Anhöhe erhebt sich eine Stätte des Glaubens und der Besinnung: die 1955 von Le Corbusier erbaute Wallfahrtskapelle Notre-Dame-du-Haut  63, die für ihre moderne Beton-Architektur in der ganzen Welt berühmt ist.



Kapelle Notre-Dame-du-Haut

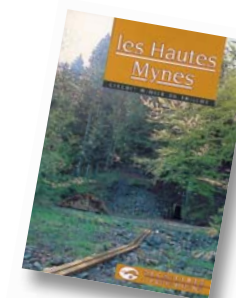
## Le Thillot












Bereits Mitte des 16. Jh. wurde in Le Thillot Kupfer abgebaut. Ein eigens eingerichtetes Bergbau-Museum  66 erschließt mehrere Aspekte der Arbeit unter Tage, insbesondere verschiedene Durchstichmethoden - etwa Sprengungen mit Schwarzpulver - und den Einsatz von Hydraulikpumpen.

Ein Lehrpfad  67 und die Besichtigung von Schaustollen ergänzen den Besuch.



Museum von Les Hautes-Mynes



♥ : Extratipp;  : Museum;  : Baudenkmal, bemerkenswerte Stätte; ★ : Sehenswürdigkeit;  : Lehrpfad;  
 : Mountainbike-Route;  : Umweltinformationszentrum;  : Botanischer Garten, Tierpark;  : Aussichtspunkt;  
 𐄂 : Wandern;  : Kurzführer, erhältlich auch in Englisch (E), Deutsch (D) und Holländisch (H);  : Naturpark-Programm;  : kostenpflichtig;  : Partner des Naturparks oder mit Unterstützung des Naturparks geschaffene Einrichtung

## Oberes Ognon-Tal



### Belfahy

Les roches du château (Felsplateau)  
 Rund um Belfahy

### Fresse

La Bormilière  
 La Caleuche

### Haut-du-Them Château-Lambert

Himmelfahrtskapelle und Retabel  
 Musée de la Montagne (Heimatmuseum)   
 ☎ 03 84 20 43 09 - Fax 03 84 20 47 09  
 Maison de la nature des Vosges saônoises  
 ☎ 03 84 63 89 41  
 Sentier des écoliers  (Schülerpfad)


Vierge des Neiges (Schneemadonna)  
 Vom Col des Croix zur Tête des noirs étangs  
 Le Grand Bois de Château-Lambert  
 Le tour de la Chaume  
 Le tour du Maillebourg

### Miellin

Von Miellin zur Blasiuskapelle




### Servance

Sägewerk Martin La Grève   
 Georges Tuailon ☎ 03 84 20 44 09  
 Retabel Himmelfahrtskirche

Ognon-Fall  
 Le Mont Cornu et la côte 820  
 Les Mille étangs (Tausend-Seen-Tour) 

Parkplatz über dem Dorf - Infotafel  
 Start Dorfplatz von Belfahy - 2,5 h - 7,5 km - leicht

Start Kirche - 2 h 20 - 7 km - leicht  
 Start Kirche - 3 h 10 - 12,5 km - mittel

täglich geöffnet - 01.04.-30.09. 9.30-12 und 14-18 Uhr -  
 01.10.-31.03. 14-17 Uhr - geschlossen Sa. und So. vorm. sowie  
 Di. (außer im Juni)  
 Gruppenfreizeiten, Natur-Führung  und nach  
 Anmeldung   
 Start Maison de la nature des Vosges saônoises - Führungen  
 2 h - 6 km - sehr leicht   
 Parkplatz Col des Croix und Château-Lambert - Orientierungstafel  
 Start Col des Croix - 3 h - 10 km - leicht  
 Start Trimm-dich-Pfad - 2 h - 6 km - sehr leicht  
 Start Trimm-dich-Pfad - 2 h 40 - 8 km - leicht  
 Start Trimm-dich-Pfad - 2 h 40 - 8 km - leicht

Start Miellin - 3 h - 9 km - leicht

Führung  und nach Voranmeldung 

Führung nach Voranmeldung  
 > Verkehrsamt Lure ☎ 03 84 62 80 52  
 Parkplatz am Ortsausgang von Servance Richtung Lure - Infotafel  
 Start Kirchplatz - 3 h - 11,5 km - mittel - Wanderführer  
 Start Picknickplatz an der CD23 Richtung Beulotte-Saint-Laurent  
 2 h - 17 km - leicht




## Tausendseenplatte

### Beulotte Saint-Laurent

Sentier des étangs (Weiher-Pfad)

### Ecromagny




Sentier des Epoissets (Lehrpfad)  
 Hist. Beschlagstand  
 Le sentier du village d'Ecromagny 

### Esmoulières

Sentier du paysage d'Esmoulières (Naturpfad)

### Melisey


Museumsschau in der Kirche  
 Saints-Pierre-et-Paul

Bégeot-Mühle   
 Les granges Baverey (Bauernhofensemble)  
 „Die Tausend-Seen-Straße“   
 Circuit des moulins (Mühlenrundweg)   
 Sentier de découverte de Melisey







### Saint-Barthélemy

Retabel Kirche Saint-Barthélemy

Start im Dorf - 3 h - 9 km - leicht - Infotafeln

Start Rathaus - 2 h 30 - 7 km - leicht - Infotafeln  
 neben der Kirche - Infotafel  
 Start Rathaus - 1 h - 2 km - sehr leicht - Infotafel 

Start im Dorf - 3 h 15 - 8 km - leicht - Infotafeln

nach Anmeldung  
 > Verkehrsamt Melisey ☎ 03 84 63 22 80  
 > Rathaus ☎ 03 84 20 84 38 - Fax 03 84 20 87 19  
 Führung  und nach Anmeldung   
 > Verkehrsamt Melisey ☎ 03 84 63 22 80  
 Start Verkehrsamt - 60 km Auto / Fahrrad  (D-E)  
 Start Place du Champ de foire - 3 h - 23 km - leicht -   
 Start Verkehrsamt - 1 h - 2 km - sehr leicht    
 Führung auf Anfrage  
 > Verkehrsamt ☎ 03 84 62 80 52



## Breuchin-Tal

### Faucogney

Historischer Rundgang   
 Retabel Kirche Saint-Georges

Martinskapelle  
 Der Martinsberg  
 Rochenois-Rundweg  
 Circuit des panoramas (Tour)

### Les Fessey

Mourey-Stein

### La Longine




Kreuz aus dem 16. Jh.

### Saint-Bresson

Le sentier du Raddon et ses ressources  
 Kapelle Saint-Brice

### Sainte-Marie-en-Chanois

Columban-Kapelle  
 Retabel Kirche Sainte-Madeleine

Start Rathaus - 40 min - 1 km - sehr leicht  (D)   
 Führung auf Anfrage  
 > Verkehrsamt Luxeuil ☎ 03 84 40 06 41  
 Parkplatz vor der Kapelle - Infotafel  
 Start Rathaus - 2 h 30 - 7 km - leicht  
 Start Rathaus - 2 h - 6 km - sehr leicht  
 Start Maison de pays - 85 km Auto / Fahrrad 

Linker Hand zwischen Les Fessey und Belmont - Infotafel



Gegenüber dem Rathaus


Start Kirche - 2 h 30 - 7,5 km - leicht - Infotafeln  
 Richtung Le Val d'Ajol auf der linken Seite

täglich geöffnet  
 Führung auf Anfrage  
 > Verkehrsamt Luxeuil ☎ 03 84 40 06 41

## Täler der Augronne und der Combeauté

### Fougerolles

Ecomusée du pays de la cerise   
 (Brennerei-Museum) - Le Petit Fahys  
 ☎ 03 84 49 52 50 / Fax 03 84 49 52 03  
 Sentier des Pierres de rouge   
 (Lehrpfad)

Tour durch das Tal der Augronne   
 Denkmalgeschütztes Kreuz

### Le Girmont-Val d'Ajol

Die Weiher

### Plombières-les-Bains

Historischer Rundgang 

Römisches Dampfbad - Kaiserbäder  
 Napoleon-Therme

Museum Louis-François   
 30 av. Louis-François ☎ 03 29 30 06 74  
 Botanischer Garten im Kaiserpark  
 Le Pays du Chalot (Land der Scheunen)

Stanislaus-Quelle  
 Panoramaweg „Regards sur Plombières“




### Saint-Valbert

Einsiedelei  
 ☎ 03 84 49 54 97  
 Tierpark  
 ☎ 03 84 49 54 97





### Le Val d'Ajol

La feuillée nouvelle (Aussichtspunkt)  
 Denkmalgeschützte Kreuze

Bellevue

01.07. - 31.08. tägl. außer So. vorm. 10 -19 Uhr  
 01.04. - 30.06. u. 01.09. - 31.10. tägl. außer Di. 14 -18 Uhr  
 außerhalb der Saison für Gruppen nach Voranmeldung  
 Start entlang der RN57 Richtung Remiremont  
 30 min - 1,5 km - sehr leicht - Infotafeln -   
 Führung  und nach Voranmeldung  
 Start Fougerolles - 24 km - 3 h - mittel -   
 Blanzey-haut - D18 Richtung Raddon

Start Dorfmitte - 3 h 30 - 9 km - leicht

Start Innenstadt - 2 h - 2 km - sehr leicht -   
 Stadtführung (D)  und nach Anmeldung   
 > Verkehrsamt ☎ 03 29 66 01 30  
 Besichtigung der Thermalanlagen Do. von Apr. bis Okt.  
 nach Anmeldung   
 > Verkehrsamt Plombières-les-Bains ☎ 03 29 66 01 30  
 02.05.-15.10.: tägl. außer Di. 14 -18 Uhr

täglich geöffnet  
 Geführte Ausflüge  
 > Verkehrsamt ☎ 03 29 66 01 30  
 Start Place Napoléon III - 3 h - 7 km - leicht  
 Start Eingang Kaiserpark - 1 h 30 - 3,5 km - leicht  
 Infotafeln

ganzjährig geöffnet; 07.07. - 31.08. Führungen  
 des Naturparks  
 außer 15.09. - 15.10. tägl. geöffnet;  
 Führung nach Anmeldung

links an der D20 Richtung Plombières-les-Bains - Infotafel  
 Les Chênes - D23 Richtung Remiremont  
 Larrière - D23 Richtung Fougerolles  
 Le Jaranceau - Richtung Saint-Bresson  
 Start Rathaus - 2 h 30 - 6 km - leicht





## In der Umgebung

	56	<b>Lure</b> Retabel und Orgel Kirche Saint-Martin	Führungen mit dem Heimatverein auf Anfrage Führungen der Stadt auf Anfrage > Verkehrsamt ☎ 03 84 62 80 52
	57	<b>Luxeuil-les-Bains</b> Columban-Abtei - Basilika Saint-Pierre Häuser 15. - 17. Jh.	Stadtführungen jeden Di. 15 Uhr  > Verkehrsamt ☎ 03 84 40 06 41
	58	Musée du combattant de Haute-Saône (Kriegsmuseum)	Führungen auf Anfrage > Verkehrsamt ☎ 03 84 40 06 41
	59	Hôtel Pusel, place de la Baille Musée de la tour des Echevins (Museum im Schöffenspalais) 	01.04. - 31.10. Mi. bis Sa. 10 - 12 und 14 - 18 Uhr, So. 14 - 18 Uhr 01.12. - 31.03. Mi bis Sa. 10 - 12 und 14.30 - 17.30 Uhr, So. 14 - 17 Uhr - im November geschlossen
	60	Conservatoire de la dentelle  (Spitzenmuseum m. Klöppelschule) Place de l'abbaye ☎ 03 84 93 61 11	ganzjährig Di. und Fr. 14 - 17.30 Uhr für Gruppen nach Voranmeldung
	61	<b>Remiremont</b> Museum Ch.-de-Bruyères  (So. Eintritt frei) 70, rue Charles-de-Gaulle ☎ 03 29 62 59 14	01.04.-14.07.: tägl. außer Di. 10-12 u. 14-18 Uhr 15.07.- 31.08.: tägl. außer Di 10-12 u. 14-19 Uhr 01.09.- 30.09.: tägl. außer Di 10-12 u. 14-18 Uhr 01.11. - 31.12. : tägl. außer Di 14 - 17 Uhr geschlossen 01. Jan., Christi Himmelfahrt, 01. Nov., 25. Dez. gleiche Öffnungszeiten wie oben
	62	Museum Charles-Friry  (So. Eintritt frei) 12, rue du GL-Humbert ☎ 03 29 62 59 13	
	63	<b>Ronchamp</b> Kapelle Notre-Dame-du-Haut  ☎ 03 84 20 65 13/Fax : 03 84 20 67 51	01.04. - 30.09.: tägl. 9.30 - 18.30 Uhr 01.10. - 31.03.: tägl. 10 - 16 Uhr 01.06. - 31.08.: 10 - 12 u. 14 -19 Uhr, geschlossen 14. Juli 01.09. - 31.05.: 14 -18 Uhr; geschl. 01. Jan., 1. und 8. Mai, 25. Dez.
	64	Bergbaumuseum  33, pl. de la mairie ☎/Fax : 03 84 20 70 50	Start Verkehrsamt - 1 h - 1,2 km - leicht -  Start Verkehrsamt - 1,5 h - 2,5 km - leicht -  Start Etançon-Parkplatz - 1,5 h - 2,5 km - leicht - 
	65	Die Kohle von Ronchamp : Kunst und Geschichte Gruben und Wälder L'Etançon und die Arbeitersiedlungen	
	66	<b>Le Thillot</b> Les Hautes-Mynes (Bergbaumuseum)  47, place de la gare ☎ 03 29 25 03 33	01.04. - 30.09.: tägl. 10 - 19 Uhr 01.10. - 31.03.: Mi., Sa. und So. 13 - 19 Uhr und Schulferien und Feiertage, tägl. geschlossen 25. Dez., 01. Jan. Gruppen (ab 6 Pers.) nach Voranmeldung Der Eintritt berechtigt zur Teilnahme an einer Lehrpfad-Führung Start Parkplatz Hautes-Mynes - 1 h 45 - leicht - (D-E-H) - 
	67	Sentier des Hautes-Mynes (Lehrpfad)	

## Veranstaltungen - Sport- und Freizeitangebot

Der Naturpark bietet eine breite Palette kulturhistorischer und naturkundlicher Führungen, Besuche auf dem Bauernhof, Feste, Märkte und kulturelle Veranstaltungen. Sehen Sie hierzu das Programm des Naturparks sowie den Fest- und Freizeitführer der Haute-Saône, den Veranstaltungskalender der Vogesen und die Broschüren der Verkehrsämter! Die Region ist ein ideales Wander-, Mountainbike-, Reit- und Skilanglaufgebiet. Auskünfte erteilen die Verkehrsämter und die „Topo-Guides“. Die Fischweier sind meist in Privatbesitz: Erkundigen Sie sich in den Verkehrsämtern nach Angelmöglichkeiten. Melisey, Praille-Freizeitanlage: Im Sommer Freibad und Spielgeräte. Remiremont: Badese, Spielgeräte.

Für etwaige Änderungen der Besichtigungsbedingungen sowie für die Sicherheit der Besucher übernimmt der Naturpark keine Haftung.

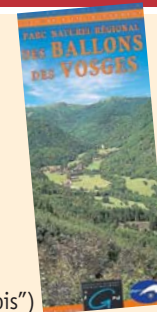
## Verkehrsämter, Tourismusbehörden und Info-Stellen

Faucogney • Maison de Pays 23, rue Jeannot-Lambole • 70310 Faucogney	☎ 03 84 49 32 97/Fax 03 84 49 31 87 otfaucogney@les1000etangs.com www.les1000etangs.com ☎ und Fax 03 84 49 12 91 accueil@otsi-fougerolles.net www.otsi-fougerolles.net
Fougerolles 1, rue de la gare • 70220 Fougerolles	☎ 03 84 62 80 52/Fax 03 84 62 74 61 office.tourisme.lure@wanadoo.fr http://officetourisme.lure.free.fr
Lure 35, avenue Carnot BP 126 • 70203 Lure Cedex	☎ 03 84 40 06 41/Fax 03 84 40 56 44 officetourismeluxeuil@wanadoo.fr ☎ 03 84 63 22 80/Fax 03 84 63 26 94 office.tourisme.melisey@wanadoo.fr
Luxeuil-les-Bains BP 27 • 70302 Luxeuil-les-Bains Cedex	☎ 03 29 66 01 30/Fax 03 29 66 01 94 officedutourisme@vosgesmeridionales.com www.vosgesmeridionales.com ☎ 03 29 62 23 70/Fax 03 29 62 96 79 tourisme.remiremont@wanadoo.fr www.ot-remiremont.fr
Melisey Place de la gare • 70270 Melisey	☎ und Fax 03 84 63 50 82 officetourisme.ronchamp@wanadoo.fr www.tourisme-ronchamp.fr.st
Office du tourisme des Vosges méridionales Place Maurice-Janot - BP 1 88370 Plombières-les-Bains	☎ 03 29 25 28 61/Fax 03 29 25 38 39 ot.thillot@free.com • www.hautes-vosges.com ☎ 03 29 30 61 55/Fax 03 29 30 56 78 otsi-valdajol@wanadoo.fr
Remiremont 2, rue Charles-de-Gaulle • 88200 Remiremont	☎ 03 29 82 49 93/Fax 03 29 64 09 82 tourismevosges@wanadoo.fr • www.vosges.fr ☎ 03 84 97 10 70/Fax 03 84 97 10 71 destination70@destination70.com www.destination70.com
Ronchamp 14, place du 14 juillet • 70250 Ronchamp	☎ 03 89 77 90 34/Fax 03 89 77 90 30 info@parc-ballons-vosges.fr www.parc-ballons-vosges.fr
Le Thillot 11, rue de Verdun • 88160 Le Thillot	
Val d'Ajol, Office du tourisme des Vosges méridionales 17, rue de Plombières • 88340 Le Val d'Ajol	
Comité départemental du Tourisme des Vosges 7, rue Gilbert • BP332 • 88008 Epinal Cedex	
Destination 70 BP 57 70001 Vesoul Cedex	
Parc naturel régional des Ballons des Vosges Maison du Parc 1, cour de l'abbaye - 68140 Munster	

## Die wichtigsten Straßenkarten und touristischen Führer

IGN-Karte des Naturparks Ballons des Vosges, Maßstab 1 : 100 000  
Michelin-Karte Nr. 62 Epinal-Nancy-Strasbourg, 1 : 200 000  
Michelin-Karte Nr. 66 Dijon-Besançon-Mulhouse, 1 : 200 000  
Wanderkarten IGN - Vogesenclub 1 : 25 000 Nr. 35190T, 3520ET

Retabel-Führer Haute-Saône („La Haute-Saône de retables“)  
Info-Hefte Dpt. Haute-Saône („Guide pratique“)  
Info-Hefte Dpt. Vosges („Guide de découverte“)  
„Ausflüge mit dem Mountainbike“: 12 von über 100 Touren im Naturpark  
Die Vogesen mit dem Mountainbike („Les Vosges à VTT“)  
50 Rundwanderungen in der Haute-Saône („Guide FFRP La Haute-Saône“)  
Reiten in den Bergen der Franche-Comté („La trace équestre des Ballons comtois“)  
Zu Pferd durch die Vogesen („Les Vosges à cheval“)





Mit Hilfe der Ziffern im Text lassen sich die in der Broschüre beschriebenen Ausflüge und Sehenswürdigkeiten auf der Karte situieren. Für Auskünfte zu Öffnungszeiten u.ä. wenden Sie sich bitte an die örtlichen Verkehrsämter oder konsultieren Sie nebenstehenden praktischen Info-Teil.

600 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche über Landstriche, Biotope, Kulturgut, Brauchtum und Feste in den Vogesen: Lernen Sie die Hochvogesen kennen, entdecken Sie die Torfmoore, überfliegen Sie ein Großmodell des Bergmassivs, lernen Sie

**> Maison du Parc**  
**1, cour de l'Abbaye**  
**F - 68140 Munster**  
**Information**  
**03 89 77 90 34**

## Guide Gallimard

Der „offizielle“ Führer durch den Naturpark Ballons des Vosges auf 192 Seiten. Geschichte, Naturbiotope, Landschaften, Architektur, Brauchtum, touristische Routen, Wanderungen, praktische Informationen...

An dem Führer in der Gallimard-Naturpark-Reihe haben rund ein Dutzend einheimische Autoren und Fotografen mitgewirkt.

Zirka 15 praktische Verzeichnisse helfen Ihnen bei der Organisation Ihres Aufenthalts im Park: Infos über Zufahrtswege, Verkehrsämter, die Parkverwaltung, historische Rundgänge, Bergwerks-Pfade, Klettermöglichkeiten, Wandertouren, naturnahe Ferienunterkünfte u.v.m.

**> Auf Anfrage in der Parkverwaltung erhältlich**

